

Große Zeitschriften mit Reichweitenverlust

Hamburg. Die neuesten Reichweiterehebungen von gedruckten Zeitschriften der Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse (Agma) bescheinigt den meisten führenden Titeln Verluste. Das berichtete das Hamburger Internetfachportal *Meedia* am Mittwoch. Reichweitenstärkste Zeitschrift Deutschlands bleibt demnach die *ADAC-Motorwelt*.

Dieses Mitgliederblatt bringt es den Erhebungen zufolge auf 13,03 Millionen Leser pro Ausgabe. Dies sei ein Plus von 0,6 Prozent, obwohl sich der ADAC in »Aufarbeitung« seiner letzten großen Krise 2014 praktisch von dem Blatt verabschiedet hat. Im kommenden Jahr wird die *ADAC-Motorwelt* deutlich Reichweite verlieren. Der Vertrieb wird komplett umgestellt, die Zeitschrift nicht mehr an die Mitglieder versandt und die Auflage verringert.

Meistgelesene auch im Einzelhandel erhältliche Zeitschrift ist demnach *Bild am Sonntag* mit einer Reichweite von 7,17 Millionen Lesern pro Ausgabe. Sie büßte allerdings 360.000 Leser bzw. 4,8 Prozent ein. Das sei auch den meisten anderen Top-ten-Titeln so gegangen: *Der Spiegel* verlor der Analyse zufolge 350.000 Leser, der *Stern* 460.000. Einzige Gewinner unter den zehn meistgelesenen Titeln neben der *ADAC-Motorwelt* sind das TV-Supplement *Prisma* und *TV-Movie*. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/359440.große-zeitschriften-mit-reichweitenverlust.html>